



**Bayerisches Fernsehen**  
**Redaktion Bürgersendungen**  
Floriansmühlstr. 60  
80939 München  
Tel.: 089/ 3806-5299  
Fax: 089/ 3806-7653  
mobil: 0175/ 1619204

München, den 18. Februar 2014

**Das Bayerische Fernsehen kommt mit seiner Sendung „BürgerForum live“  
am Mittwoch, 26. Februar 2014, nach Pegnitz.**

Tilmann Schöberl diskutiert mit Ihnen über das Thema:

## **Stromtrassen – Nein Danke! Wird die Energiewende ausgebremst?**

Tausende Bürger stehen unter Strom: Zwei gigantische Überlandleitungen könnten schon bald Franken, die Oberpfalz, Oberbayern und Schwaben durchziehen. Auf diesen Stromautobahnen soll grüne Windenergie vom Norden in den Süden fließen. Doch dafür müssen unzählige Masten auf Jahrzehnte in die Landschaft betoniert werden. Über 70 Meter ragen sie in die Höhe. In ihrem Schatten will wohl niemand wohnen, angrenzende Häuser verlieren rapide an Wert! Und viele Menschen befürchten obendrein eine Gefahr für ihre Gesundheit.

„Durch eine solche Stromtrasse hat Bayern nichts, keinerlei Steuern, keinerlei Wertschöpfung“, argumentieren die Gegner. Sie haben sich vielerorts zu Bürgerinitiativen zusammengeschlossen. Und wollen so auch die Süd-Ost-Leitung, die von Sachsen-Anhalt aus 300 Kilometer durch Bayern führt, verhindern. Dabei ist der Netzausbau längst beschlossen. Bereits 2009 verabschiedeten Bundestag und Bundesrat dazu ein Gesetz. Auch mit den Stimmen der CSU! Doch die rudert nun zurück. Ministerpräsident Horst Seehofer will einen Planungsstopp. Die Eckpunkte der Energiewende, also auch der Netzausbau, müssten noch einmal auf Notwendigkeit und Machbarkeit geprüft werden.

Vertreter der Opposition im Bayerischen Landtag, wie der Grünen-Fraktionschef Ludwig Hartmann, sehen darin nur Taktik vor der Kommunalwahl im März. Für ihn ist klar: Die Energiewende ist ohne Veränderungen in der Landschaft nicht zu schaffen! Und Energieexperten kritisieren zudem, dass durch die Leitungen nicht nur grüne Energie aus Windkraft sondern auch „schmutziger“ Strom aus Braunkohle fließen soll!

Welche Alternativen gibt es zur Stromtrasse quer durch Deutschland? Warum gibt es keine Erdverkabelung? Wie können die Bürger beim Ausbau der Energienetze mitentscheiden? Und was müssen wir alle aushalten, damit die Energiewende gelingt? Darüber diskutiert das „BürgerForum live“ am

**Mittwoch, 26. Februar 2014**  
**in der Sport- und Kulturhalle, Wiesweiherweg 7, Pegnitz**  
**Einlass: 19:00 Uhr**  
**Sendungsbeginn: 20:15 Uhr**

**Kostenlose Karten erhalten Sie unter 0175/ 1619204 oder per Mail:**  
[cl.grimmer@gmail.com](mailto:cl.grimmer@gmail.com)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Ihre Redaktion Bürgersendungen